



Loggen Sie sich als Superuser ein.

Lassen Sie sich anzeigen, wer zuletzt auf dem System aktiv war.

---

Löschen Sie die Dateien `/var/adm/wtmp` , `/etc/security/failedlogin` und `/var/adm/sulog` inhaltlich (also Dateiinhalt = leer)

---

Loggen Sie sich einige Male ein und aus. Versuchen Sie sich auch mit falschem Username und Passwort einzuloggen. Sehen Sie sich nun die Dateien `wtmp` und `failedlogin` an. Wozu dienen diese Dateien?

`wtmp`: \_\_\_\_\_

---

`failedlogin`: \_\_\_\_\_

---

Nennen Sie zwei Möglichkeiten um unter AIX eine Gruppe anzulegen.

---

Legen Sie eine Gruppe mit dem Namen `testgrp` an. Wie lautet der Konsolenbefehl?

---

Legen Sie die Benutzer `usr1`, `usr2` und `usr3` an. Jeder Benutzer soll ein Homeverzeichnis unter `/home` bekommen, dass den Namen des Loginnames hat. Weiterhin soll das Gecos-Feld jeweils einen Eintrag bekommen. Vergeben Sie für die neuen User das Passwort *Anfang*. Wie lauten die Konsolenbefehle?

---

Alle ihre User sollen, wenn sie sich einloggen, die Nachricht erhalten:  
"Aufgrund ungleichmäßiger Verteilung der Daten hat die Festplatte eine Unwucht. Bitte verteilen Sie die Daten gleichmäßig auf der Platte."

Wie realisieren Sie das?\* **Legen Sie Backups an**, falls Sie Dateien ändern.

---

---

---

\*Keine Ahnung? Suchen Sie auf ihren System nach *motd* (message of the day) und schauen Sie sich die Datei an.

Loggen Sie sich nun als `usr1` ein ohne sich abzumelden. Wie lautet der Befehl?

---

Sie sind jetzt `usr1`. Stellen Sie fest, wer Sie sind, welchen Gruppen Sie angehören, welche Identität und welchen Loginnamen Sie haben. Welche Befehle benutzen Sie?

---

---

---

---

Sie sind immernoch als `usr1` unterwegs. Sie haben herausbekommen, dass die neue gutaussehende Sekretärin (für die Mädchen: es ist ein Sekretär) den Usernamen `usr2` hat. Wie kommen Sie an den Namen?

---

Sie wollen verhindern das jemand anhand ihres Benutzernamens ihren Realname herausbekommt, was machen Sie? Können Sie es überhaupt?

---

Öffnen Sie mehrere Konsolenfenster und loggen Sie sich mit allen 3 Usern ein. Schauen Sie nach, wer alles auf dem System eingeloggt ist.

---

Loggen Sie alle bis auf root wieder aus.

Sehen Sie sich die Datei sulog an. Wozu dient diese Datei?

---

Wechseln Sie nach /home und schauen Sie sich die Rechte der Userdirectorys an. Wem gehören sie?

usr1: \_\_\_\_\_

usr2: \_\_\_\_\_

usr3: \_\_\_\_\_

Legen Sie eine Datei bei usr1 an und schreiben Sie etwas hinein. Welchem User und welcher Gruppe gehört die Datei?

---

Wechseln Sie die Identität von root nach usr1 und schauen Sie sich die Datei an.

---

Legen Sie eine weitere Datei im Directory von usr1 an. Welchem User und welcher Gruppe gehört die Datei?

---

Ändern Sie die Dateirechte so, dass beide Dateien dem usr1 und der Gruppe testgrp gehören.

---

---

Löschen Sie alle User, Gruppen und Dateien/Verzeichnisse, die Sie angelegt haben. Machen Sie **alle** Änderungen rückgängig (Stichwort: motd).